

Pressemitteilung
25.07.2026



GrindDialog 2026 bringt Forschung und Industrie in Trossingen zusammen.

Am 12. und 13. November 2026 findet bei Adelbert Haas in Trossingen der GrindDialog statt. Die zweitägige Veranstaltung richtet sich an Fachleute aus Wissenschaft, Forschung, Technologieentwicklung und industrieller Praxis. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Entwicklungen in der Fertigungstechnik, darunter Schleiftechnologie, Digitalisierung, Automatisierung, neue Werkstoffe, Messtechnik und künstliche Intelligenz.

Die industrielle Fertigung befindet sich in einem tiefgreifenden Wandel. Neue Qualitätsanforderungen, kürzere Entwicklungszyklen, zunehmende Automatisierung und datenbasierte Prozesse verändern die Art, wie Produktion geplant, gesteuert und weiterentwickelt wird. Einzelne Technologien lassen sich dabei immer seltener isoliert betrachten. Entscheidend wird das Zusammenspiel von Maschinen, Werkzeugen, Werkstoffen, Daten, Prozessen und Menschen.

An dieser Schnittstelle setzt der GrindDialog an. Das Format versteht sich nicht als klassische Vortragsveranstaltung oder Produktpräsentation, sondern als Plattform für fachlichen Austausch zwischen Forschung und industrieller Anwendung. Ziel ist es, technologische Entwicklungen frühzeitig einzuordnen und ihre Bedeutung für die Fertigungspraxis zu diskutieren.



Die vergangenen Ausgaben des GrindDialogs zeigen eine klare Entwicklung: Schleifprozesse werden zunehmend als Teil vernetzter Fertigungssysteme verstanden. Statt einzelner Einflussgrößen rücken Wechselwirkungen zwischen Technologie, Daten, Erfahrung und industrieller Anwendung in den Vordergrund.

Auch 2026 knüpft die Veranstaltung an diesen Ansatz an. Erwartet werden Beiträge aus Wissenschaft und Praxis, die aktuelle Forschungsergebnisse, technologische Entwicklungen und anwendungsnahe Fragestellungen zusammenführen. Der GrindDialog richtet sich damit an Fachleute, die Fertigung nicht nur aus der Perspektive einzelner Prozesse betrachten, sondern im Zusammenhang weiterdenken wollen.

Der besondere Charakter des Formats liegt im offenen Austausch. Viele Veranstaltungen präsentieren Lösungen, Best Practices oder konkrete Anwendungen. Der GrindDialog setzt früher an: bei den Fragen, Annahmen und Zusammenhängen, aus denen neue Lösungen entstehen können. Beiträge dienen nicht allein der Wissensvermittlung, sondern als Ausgangspunkt für Diskussion, Einordnung und Weiterentwicklung.

Gerade weil Fertigung zunehmend als vernetztes Gesamtsystem verstanden werden muss, gewinnt dieser fachübergreifende Dialog an Bedeutung. Themen wie datenbasierte Prozesssteuerung, softwaredefinierte Fertigung, Automatisierung oder künstliche Intelligenz lassen sich nur im Zusammenspiel unterschiedlicher Disziplinen weiterentwickeln.

Der GrindDialog findet am Donnerstag, 12. November 2026, und am Freitag, 13. November 2026, in Trossingen statt. Unter dem Leitthema „Frontiers of Manufacturing. Beyond what is known.“ lädt Adelbert Haas zum fachlichen Austausch über Entwicklungen ein, die die Fertigung der kommenden Jahre prägen können.



Carina Kabisreiter

Head of Marketing
marketing@ahaas.com
+49 7425 3371 0